Dienstag, 09.02.

09.30 Uhr

Einführung ins Asylrecht und aufenthaltsrechtliche Absicherung für Geflüchtete (mit Exkurs zu sozialleistungsrechtlichen Aspekten) / NEU

Seminar

Ein schwebendes Asylverfahren bzw. ein unsicherer Aufenthaltsstatus bedeuten Stress für Betroffene und stellen Helfende vor zusätzliche Herausforderungen. Ich möchte Ihnen Basiswissen bzw. eine Übersicht vermitteln zu den Fragen:

- Wie läuft ein Asylverfahren in Deutschland und welche Behörden bzw. Gerichte sind involviert?
- Was wird im Asylverfahren geprüft und welche Formen von Schutzstatus können zuerkannt werden?
- Was für eine Aufenthaltserlaubnis bekommen Betroffene nach positiver Entscheidung, wie wird diese verlängert und wie kann eine Aufenthaltsverfestigung (Niederlassungserlaubnis bzw. Einbürgerung) gelingen?
- Falls das Asylverfahren negativ ausgeht, welche Optionen zur aufenthaltsrechtlichen Absicherung gibt es noch? (z. B. Bleiberechtsregelungen, Aufenthalt über familiäre Bindungen)

Um den Bogen von der Theorie in die Praxis zu schlagen sehen wir uns anonymisierte Ausweisdokumente bzw. Bescheide/Gerichtsurteile an und greifen Fallbeispiele aus der Praxis auf.
Zusätzlich erhalten Sie eine Übersicht mit qualifizierten (kostenfreien) Beratungsangeboten für Betroffene in Berlin bzw. falls erforderlich Tipps für die Suche nach einer Anwältin bzw. einem Anwalt.
Ergänzt wird die asyl-/aufenthaltsrechtliche Ebene um die Perspektive des Sozialrechts für Geflüchtete. Hier möchte ich beleuchten:

- An welcher Stelle des Verfahrens besteht Anspruch auf welche Sozialleistungen (Asylbewerberleistungsgesetz bzw. wann und wie erfolgt ein Rechtskreiswechsel ins SGB II/XII bei positiver Entscheidung im Asylverfahren)?
- Zugang zu Gesundheitsversorgung für Betroffene - Krankenversicherung, Übernahme von Sprachmittlungskosten und mögliche Ressourcen in Berlin
- Wie ist die Unterbringung Betroffener geregelt und welche Behörden sind in welchem Verfahrensstadium die richtigen Ansprechpartner?

Für wen eignet sich dieser Kurs?

- Fachkräfte, die aufenthalts- und sozialrechtliche Grundkenntnisse für ihre Beratungspraxis benötigen

- Sozialarbeiter*innen und Berater*innen in der Flüchtlings- und Migrationsarbeit
- Mitarbeitende in Beratungsstellen und sozialen Diensten, die mit Geflüchteten arbeiten

- alle, die sich für das Thema Asyl- und Aufenthaltsrecht interessieren

Was lernen Teilnehmende im Kurs?

- Ablauf eines Asylverfahrens in Deutschland und die beteiligten Behörden und Gerichte
- Prüfungsinhalte im Asylverfahren und mögliche Formen des Schutzstatus
- Aufenthaltserlaubnis nach positiver Entscheidung, Verlängerung und Wege zur Aufenthaltsverfestigung (Niederlassungserlaubnis, Einbürgerung)
- Optionen zur aufenthaltsrechtlichen Absicherung bei negativem Ausgang, z. B. Bleiberechtsregelungen oder Aufenthalt über familiäre Bindungen
- Anspruch auf Sozialleistungen im Verfahrensverlauf und Rechtskreiswechsel ins SGB II/XII
- Zugang zu Gesundheitsversorgung, Krankenversicherung und Übernahme von Sprachmittlungskosten
- Regelungen zur Unterbringung Betroffener und zuständige Ansprechpartner*innen
- qualifizierte, kostenfreie Beratungsangebote für Betroffene in Berlin

Kursleitung

Elisabeth Maria Petermichl
Sozialarbeiterin, psychosoziale Versorgung Geflüchteter und Asylverfahrensberatung bei XENION e.V.

Urszula Bertin
Sozialarbeiterin, psychosoziale Versorgung Geflüchteter und Asylverfahrensberatung bei XENION e.V.

Weitere Angebote im ...

Themenbereich Recht, Sozialrecht und aktuelle Herausforderungen

Alle Termine zu diesem Thema
9.2.2027 09:30 Uhr - 10.2.2027 17:00 Uhr

Dauer
16 Unterrichtseinheiten

Kosten
Regulär 556,- Euro, Mitglieder 460,- Euro

Ort
Den Durchführungsort veröffentlichen wir ca. 2 Wochen vor der Veranstaltung.